

IHR WEG IN DIE TAGESKLINIK

Die Aufnahme in die Tagesklinik erfolgt in der Regel nach einer **ausführlichen psychiatrischen Untersuchung** durch unsere Fachärzt*innen in der Ambulanz. Dieses ca. 60-minütige Erstgespräch wird nach der Gebührenordnung für Ärzte (GÖA) abgerechnet. Dabei wird die Notwendigkeit einer teilstationären psychiatrischen Behandlung geklärt und gegebenenfalls vorab ein Antrag auf Kostenübernahme bei Ihrer Krankenversicherung gestellt.

Im Falle einer akut notwendigen **Aufnahme in die Tagesklinik** erfolgt der Antrag auf Kostenübernahme umgehend am Tag der Aufnahme. Daneben besteht die Möglichkeit einer **Direktaufnahme in die Tagesklinik** mit entsprechend begründeter fachärztlicher Einweisung. In diesem Fall bitten wir die einweisenden Fachärzt*innen um telefonische Rücksprache mit unserem ärztlichen Team.

Sollte eine intensiviertere ambulante Behandlung möglich und ausreichend sein, bieten wir neben einer ambulanten psychotherapeutischen und/oder psychiatrischen Therapie in unserer Ambulanz auch ein umfangreiches **ambulantes Gruppenangebot** an. Mehr dazu lesen Sie im Innenteil.



Ausblick aus unserer Tagesklinik

KONTAKT:

Wir sind für Sie da!

Telefon: +49 (30) 20 45 97-0

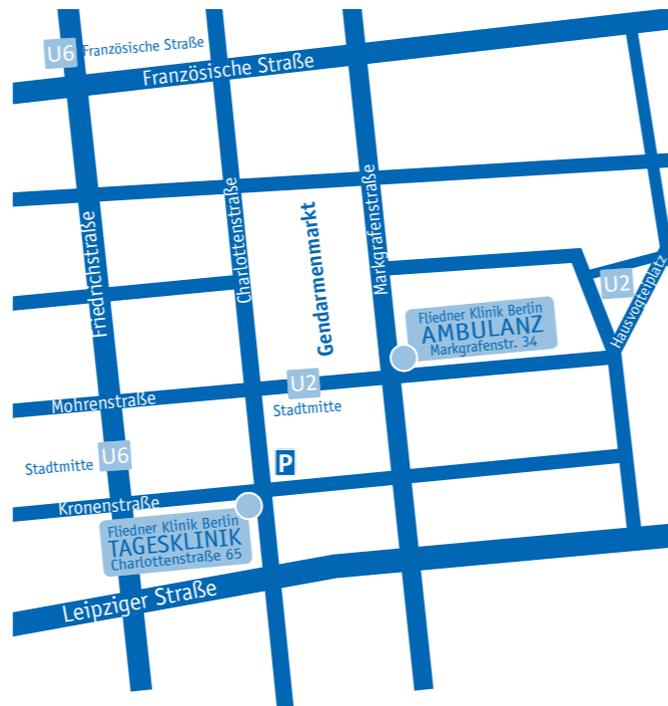
Fax: +49 (30) 20 45 97-29
Mail: info.berlin@fliedner.de
Web: www.fliednerklinikberlin.de

Ambulanz:

Markgrafenstraße 34 in 10117 Berlin
Mo.-Do. 8.30-17.30 Uhr | Fr. 8.30-15 Uhr

Tagesklinik:

Charlottenstraße 65 in 10117 Berlin
Mo.-Do. 8.30-17 Uhr | Fr. 8.30-15.30 Uhr



Soziale Netzwerke:



Folgen Sie uns auf Twitter!

@FliednerB



Die Seele
im Zentrum
- seit 2000 in Berlin.

SEHR GEEHRTE* R PATIENT*IN,

der Verlauf psychiatrischer und psychosomatischer Erkrankungen ist so individuell wie die Persönlichkeit der betroffenen Person selbst. Daher nehmen sich alle Mitarbeiter*innen der Fliedner Klinik Berlin viel Zeit für jede*n einzelne*n Patient*in. Eine ausführliche und präzise Diagnostik sowie eine wissenschaftlich fundierte, individualisierte und behutsame Therapie sind die Kernstücke unserer Arbeit. Dabei widmen wir uns dem gesamten Spektrum psychischer Erkrankungen.



Prof. Dr. med. Mazda Adli (Chefarzt)

Unsere Lebensumwelt hat sich in den vergangenen Jahren erheblich verändert: Größere Städte, komplexere Arbeitsumfelder, ständige Erreichbarkeit, eine hohe Lebensgeschwindigkeit, zunehmende Erschöpfung. Wir nehmen diese Entwicklungen in ihren individuell unterschiedlichen Ausprägungen ernst. Daher liegt ein Schwerpunkt der Fliedner Klinik Berlin auf der Behandlung und Prävention von psychischen Störungen, die Stress als Ursache haben können. Dazu gehören (stressassoziierte) Depressionen, Angsterkrankungen, Traumafolgestörungen sowie weitere psychiatrische und psychosomatische Erkrankungen, z.B. Essstörungen.

FLIEDNER KLINIK BERLIN

Ambulanz und Tagesklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Das Team Berlins ältester Privatklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik besteht aus erfahrenen Fachärzt*innen und approbierten Psychotherapeut*innen. Es ist unser Anspruch, die jeweils besten Ansätze aus psychologischen, psychiatrischen, verhaltensmedizinischen und komplementären Therapieformen miteinander zu verknüpfen. Als wissenschaftsnahe Einrichtung ist es uns dabei besonders wichtig, die Ergebnisse der Forschung zügig und sorgfältig in unsere medizinische und psychotherapeutische Arbeit einfließen zu lassen. Damit ermöglichen wir den uns anvertrauten Patient*innen Zugang zu modernen, wissenschaftlich fundierten Therapieformen. Wenn Sie einen persönlichen Beratungs-, Untersuchungs-, oder Behandlungstermin wünschen, sprechen Sie uns gerne an.

Wir sind für Sie da.

Ihr *Mazda Adli*

Prof. Dr. med. Mazda Adli | Chefarzt
und das Team der Fliedner Klinik Berlin



Perspektive Mensch - seit 1844.

UNSERE THERAPIEBAUSTEINE

MENSCHLICH. WISSENSCHAFTLICH. INDIVIDUELL.

DIE AMBULANZ

Die Ambulanz bietet **modernste Diagnostik und Therapie** aller psychiatrischen Erkrankungen mit dem kompletten Spektrum pharmakologischer, biologischer, psychotherapeutischer und spezialtherapeutischer Strategien. Die **umfassende Beratung** unserer Patient*innen sowie ihrer Angehörigen bezüglich der verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten hat für uns einen besonderen Stellenwert.

Auch bei unerwartet auftretenden **krisenhaften Zuspitzungen** eines bestehenden Konfliktes oder einer akuten Verschlechterung eines psychischen Leidens stehen wir zur kurzfristigen Krisenintervention – **ohne lange Wartezeiten** – zur Verfügung.

Seelische Erkrankungen und Krisen bedürfen einer **sorgsamen Nachbehandlung**, um den Behandlungserfolg nachhaltig zu sichern und Rückfälle zu vermeiden. Das enge Zusammenspiel von Tagesklinik und Ambulanz sowie regelmäßige Kontakte mit den zuweisenden Hausärzt*innen, Internist*innen und Psychotherapeut*innen ermöglichen einen sicheren und einfachen Übergang in eine ambulante Nachbehandlung, die den Besonderheiten unserer Patient*innen gerecht wird.

Spezialangebote

Neben der allgemeinen psychiatrisch-psychotherapeutischen Versorgung bieten wir verschiedene **ambulante Gruppen** und **Spezialsprechstunden** an. Sie stehen ärztlichen Kolleg*innen und Patient*innen auch als Zweitmeinungssprechstunde oder zur zeitweisen Mitbehandlung bei komplexen Krankheitsverläufen zur Verfügung. Folgende Schwerpunktthemen bieten wir an:

- ☑ Stressfolgenkrankungen
- ☑ Therapieresistente Depression
- ☑ Angst- und Zwangsstörungen
- ☑ Psychische Gesundheit im Alter (60+)
- ☑ Traumafolgestörungen
- ☑ HIV und psychische Erkrankungen
- ☑ Essstörungen
- ☑ Emotionsregulationsstörungen

DIE TAGESKLINIK

In unserer Tagesklinik bieten wir auf all unseren Stationen eine intensive psychiatrische und psychotherapeutische Behandlung für sämtliche psychische Erkrankungen an, z.B. depressive Störungen. Dabei stimmen wir die **verschiedenen Behandlungsmodule** auf die individuelle Situation unserer Patient*innen ab und haben bewusst das Konzept einer tagesklinischen Betreuung realisiert: Es ermöglicht unseren Patient*innen auch während des Behandlungszeitraums in ihrem sozialen Umfeld zu verbleiben.

Jede Station hat einen **speziellen therapeutischen Schwerpunkt**, in dem unsere Teams in besonderer Weise qualifiziert sind.

STATION 1 bietet im Rahmen eines zertifizierten Konzeptes für **Dialektisch-Behaviorale Therapie (DBT)** Patient*innen mit Essstörungen, Borderline-Persönlichkeitsstörungen und anderen Emotionsregulationsstörungen sowie Patient*innen mit Traumafolgestörungen eine in ihrer Wirksamkeit erprobte und störungsspezifische Behandlung. Daneben finden zusätzlich **schematherapeutische und achtsamkeitsbasierte Interventionen** Anwendung.

STATION 2 hat einen Schwerpunkt auf der **Akzeptanz- und Commitmenttherapie (ACT)** und bietet Patient*innen mit Stressfolgenkrankungen, chronischer Depression oder Traumafolgestörungen spezialisierte Behandlungsangebote wie **Eye Movement Desensitization and Reprocessing (EMDR)** oder **Imagery Rescripting and Reprocessing Therapy (IRRT)**. Ebenfalls auf Station 2 angesiedelt ist der Schwerpunkt „Psychotherapie 60plus“, bei dem seelische Belastungen der zweiten Lebenshälfte im Fokus stehen.

STATION 3 bietet Patient*innen mit Angst- oder Zwangsstörungen die Möglichkeit einer intensiven **Expositionstherapie** an – auch im häuslichen oder sozialen Umfeld. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Behandlung von Substanzstörungen. Für jüngere Patient*innen gibt es zudem spezialisierte Angebote zur Bewältigung der Entwicklungsschritte in Richtung einer selbstständigen Lebensführung. Neben klassischen Elementen der **kognitiv-behavioralen Therapie** und der **Motivierenden Gesprächsführung** finden Elemente der **Schematherapie** und der **DBT** Anwendung.

